

Presseinformation

21. Januar 2020

LH Mikl-Leitner prämierte die Top-Wirte des Jahres 2020

„Tolle Aushängeschilder und Botschafter unseres Landes“

Am gestrigen Montag wurden bei einem Galaabend im Auditorium Grafenegg die besten Wirte der Niederösterreichischen Wirtshauskultur gekürt. Der Titel „Top-Wirt des Jahres“ ging an den Gasthof „Wirt in Bründl“ der Familie Hueber in St. Georgen an der Leys, die Kategorie „Einsteiger des Jahres“ gewann die Familie Pillgrab mit dem Gasthof „Zur Linde“ in St. Valentin, die Auszeichnung „Aufsteiger des Jahres“ erhielt Patrick Friedrich mit dem Gasthaus Figl in Wolfpassing. Überreicht wurden die Auszeichnungen von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Zum Festakt war auch Landeshauptmann a. D. Erwin Pröll gekommen.

„Die Wirtshauskultur sorgt für Regionalität, Professionalität, Gastlichkeit und eine großartige Kulinarik“, meinte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Gespräch mit Moderator Claudio Schütz. „Die Wirtshauskultur ist ein Aushängeschild und ein wichtiger Botschafter für das Bundesland Niederösterreich“, so Mikl-Leitner weiter. „Diese Erfolgsgeschichte muss fortgeschrieben werden“, sagte sie und betonte: „Das Wirtshaus soll weiterhin als sozialer und kultureller Treffpunkt gelte, eine zentrale Lebensader im Dorf und in der Gemeinde sein“. Besonders wichtig sei die Kooperation mit der Landwirtschaft, so Mikl-Leitner.

Im Rahmen der gestrigen Veranstaltung erhielt die langjährige Obfrau der NÖ Wirtshauskultur, die Gastronomin Ulli Amon-Jell, aus den Händen von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den Titel „Ehrenobfrau“ überreicht. Die Landeshauptfrau hob hervor: „Ulli Amon-Jell ist eine Wirtin, der es Freude macht, für ihre Gäste da zu sein.“

„Niederösterreich, das Land der Genießer, braucht eine authentische und regionale Küche“, sagte Michael Duscher, Geschäftsführer der NÖ Werbung. „Das Wirtshaus ist ein Ort des Genusses und ein Ort der Begegnung. Die Wirtinnen und Wirte sind Gastgeberinnen und Gastgeber und die Urlaubsgäste nehmen die positiven Eindrücke von ihrem Aufenthalt in einem niederösterreichischen Gasthaus mit nach Hause.“ Mit rund 220 Wirtshäusern tritt die Wirtshauskultur in Niederösterreich „stark und selbstbewusst auf, verfolgt stets moderne Küchentrends, verliert aber die Tradition nie aus den Augen“, so Duscher. Harald Pollak, Obmann der NÖ Wirtshauskultur, hielt fest: „Unsere Wirtinnen und Wirte

Presseinformation

prägen die kulinarische Linie im Land, sind gerne für ihre Gäste da und führen ihre Arbeit mit Würde und mit Stolz durch.“

Zum insgesamt 22. Mal versammelte sich die heimische Gastronomie-Elite, um als Gastgeber gemeinsam mit Freunden und Partnern die Besten der Besten zu ehren. Grundlage der Top-Wirte-Auszeichnungen sind unabhängige, anonyme Tests. Neben der Qualität der Speisen und Getränke wurden vor allem auch das Engagement der Wirte für regionale Produkte, die Authentizität und nicht zuletzt die Serviceleistungen in das Urteil miteinbezogen. Mehr als 220 Betriebe gehören der „NÖ Wirtshauskultur“ an, dieser Verein wurde im Jahr 1994 ins Leben gerufen.

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer-Tomschitz, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, www.pillgrab.at, www.gasthaus-figl.at, www.gasthof-hueber.at, www.wirtshauskultur.at



Den Titel "Top-Wirt des Jahres" erhielt die Familie Hueber vom Gasthof "Wirt in Bründl" in St. Georgen an der Leys. Im Bild mit NÖ-Werbung-Geschäftsführer Michael Duscher (3.v.l.), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (4.v.l.) und Harald Pollak, Obmann der NÖ Wirtshauskultur (rechts)

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder

Presseinformation



Die Auszeichnung „Aufsteiger des Jahres“ erhielt Patrick Friedrich mit dem Gasthaus Figl in Wolfpassing

© NLK Pfeiffer



Die Kategorie „Einsteiger des Jahres“ gewann die Familie Pillgrab mit dem Gasthof „Zur Linde“ in St. Valentin

© NLK Pfeiffer